

Antrag	Datum: 16.10.2015	
Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft		
Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Refinanzierung eines Theaterneubaus		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
04.11.2015	Bürgerschaft	Entscheidung
20.01.2016	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der OB wird beauftragt, bei der Bearbeitung der Umstrukturierungskonzepte für die Volkstheater Rostock GmbH, eine Refinanzierung der Theaterneubaukosten frühestens ab 2023 zu berücksichtigen.

- am 02.12.2015 geändert beschlossen (Änderungsantrag Nr. ...-07 angenommen,
- am 20.01.2016 erneut auf TO wegen Widerspruch des Oberbürgermeisters (PE 16.12.2015)

Sachverhalt:

Angesichts des jetzigen Planungsstandes ist eine Betriebsfähigkeit des Theaterneubaus vor der Spielzeit 2023/2024 unrealistisch. Den Zuschuss der VTR GmbH bereits ab 2018 zur Refinanzierung eines Neubaus zu kürzen, ist demnach unangemessen.

gez. Eva-Maria Kröger
Fraktion DIE LINKE.

gez. Simone Briese-Finke
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

gez. Dr. Sybille Bachmann
Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09